

- 43. Wichtige Rundschreiben
- 44. Wichtige Bundesgesetzblätter, Oktober/November 1997
- 45. Personalnachrichten
- 46. Ergebnis der Wahl der Professorenvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät
- 47. Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät
- 48. Kundmachung der Institutsversammlung des Instituts für Physik und Biophysik
- 49. StudentInnen-Anwaltschaft
- 50. Stipendienprogramme und Preise des Educational Testing Service (ETS) 1998-99
- 51. Stipendium der Joint Japan/World Bank
- 52. Sommerbeschäftigungsprogramm für Studierende der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank
- 53. Ausschreibung des "European Academic Software Award"
- 54. Internationaler Erich-Fromm-Preis
- 55. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

43. Wichtige Rundschreiben

- 27. Auslandsstipendien für österreichische Studierende, Graduierte und Wissenschaftler; Ausschreibung für das Studienjahr 1998/99
- 30. Preistraster für Flugreisen
- 31. Akademische Ehrungen am 11.12.1997
- 32. Erstellung des Bundesvoranschlages 1999

44. Wichtige Bundesgesetzblätter, Oktober/ November 1997

Teil I:

Nr. 130. 2. Budgetbegleitgesetz 1997

Teil II:

(hier jeweils: Verordnung des Bundesministers für Wissenschaft und Verkehr)

Nr. 307. Änderung der Verordnung über die Erreichbarkeit von Studienorten nach dem Studienförderungsgesetz 1992

Nr. 315. Änderung der Verordnung über die nach dem Studienförderungsgesetz 1992 dem Studienort gleichzusetzenden Gemeinden, BGBl. Nr. 604/1993

45. Personalnachrichten

Berufung an andere Universitäten:

Univ.-Doz. Dr. **Barbara Feichtinger**, Institut für Klassische Philologie - O.Univ.-Prof. an der Universität Konstanz

Univ.-Doz. Dr. **Wolfgang Pöckl**, Institut für Romanistik - O.Univ.-Prof. an der Universität Mainz

Haslinger

46. Ergebnis der Wahl der Professorenvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Professorenvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät am 28.11.1997 erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Studienkommission für das Doktoratsstudium der Naturwissenschaften:

Univ.-Prof. Dr. Fritz Schweiger

Univ.-Prof. Dr. Hans-Bernd Strack

2. Studienkommission für das Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften:

Univ.-Prof. Dr. Horst Dietrich Clausen

Univ.-Prof. Dr. Jochen Pfalzgraf

Univ.-Prof. Dr. Peter Zinterhof

3. Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät:

Univ.-Prof. Dr. Michael Breitenbach

Univ.-Prof. Dr. Johannes Czermak

Univ.-Prof. Dr. Dietrich Fürnkranz

Univ.-Prof. Dr. Franz Neubauer

Univ.-Prof. Dr. Kurt Pohlhammer

Univ.-Prof. Dr. Heinz Slupetzky

Univ.-Prof. Dr. Horst Werner

Fürnkranz

47. Ergebnis der Wahl der Mittelbauvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät

Die Wahl der Mittelbauvertreter in die Studienkommissionen der Naturwissenschaftlichen Fakultät am 21.11.1997 erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Studienkommission für das Doktoratsstudium der Naturwissenschaften:

Vertreter:

Ao.Univ.-Prof. Dr. Gernot Kleiter

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Johann Linhart

Ersatz:

Ao.Univ.-Prof. Dr. Alfred Goldschmid

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Ursula Lütz-Meindl

2. Studienkommission für das Doktoratsstudium der Technischen Wissenschaften:

Vertreter:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Elmar Eder

Univ.Ass. Mag. Dr. Helge Hagenauer

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Helmut Mayer

Ersatz:

Univ.Ass. Mag. Bernhard Nocker

Univ.Ass. Mag. Dr. Clemens Amstler

3. Studienkommission für das Lehramtsstudium an der Naturwissenschaftlichen Fakultät:

Vertreter:

Ao.Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Österreicher

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Karl-Josef Parisot

Ass.Prof. Dr. Hermann Suida

Prof. Mag. Dr. Rainer Lidauer

Ao.Univ.-Prof. Dr. Alfred Goldschmid

OR Dr. Roland Peter

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Ulrike Unterbruner

Ersatz:

Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Johann Stegbuchner

Prof. Mag. Dr. Karl Fuchs

Ao.Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kern

Prof. Mag. Wolfgang Maier

Ass.Prof. Dr. Wolfgang Vetters

OR Dr. Helga-Johanna Üblagger

Prof. Mag. Dr. Hubert Weiglhofer

Eckl

48. Kundmachung der Institutsversammlung des Instituts für Physik und Biophysik

Die Institutsversammlung des Instituts für Physik und Biophysik findet am

Donnerstag, 11. Dezember 1997, 13 Uhr c.t.,

im Seminarraum des Instituts, Raum Nr. EE.090, Hellbrunnerstraße 34, statt.

An der Institutsversammlung können alle Angehörigen der in § 50 Abs. 3 lit. a-c UOG genannten Personengruppen sowie die am Institut tätigen allgemeinen Universitätsbediensteten teilnehmen.

Diese Kundmachung gilt als Ladung.

Steinhäusler

49. StudentInnen-Anwaltschaft

Im Wissenschaftsministerium wurde nun eine Anwaltschaft für Studierende eingerichtet. Die Studentenanwältin Mag. Susanne Buck wird Studierende künftig bei Studienfragen, Familienbeihilfe und Zulassungsvoraussetzungen beraten. Aber auch bei Rechtsproblemen mit Uni-Behörden steht die Studentenanwältin Studierenden mit Rat und Tat zur Seite.

Weitere Informationen: Tel. 01/53120-7784 sowie 0660/311 650.

Haslinger

50. Stipendienprogramme und Preise des Educational Testing Service (ETS) 1998-99

Das Educational Testing Service (ETS), Princeton NY, schreibt für das Studienjahr 1998/99 sechs verschiedene Stipendienprogramme zur Förderung von Studierenden, Graduierten und Habilitanden aus.

Die Förderungen werden auf folgenden Gebieten vergeben: Psychologie, Erziehungswissenschaften, Soziologie, Psychometrie, Statistik, Computerwissenschaften und Linguistik. Spezialisierungen in Richtung "Beschäftigungs- und Berufstestung", "Englisch als Zweit- oder Fremdsprache", "Überprüfungs- und Beurteilungsmethoden des Englischen als Fremdsprache" sind von Vorteil.

Die Stipendienhöhe ist in jeder Aktion individuell bemessen. Bewerbungsfrist für alle Aktionen ist der **1. Februar 1998**.

Die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

51. Stipendium der Joint Japan/World Bank

Seit 1987 vergibt die Japanische Regierung Stipendien zur Förderung der internationalen Gemeinschaft von hochqualifizierten Arbeitskräften auf dem Gebiet der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung.

Das Stipendiumprogramm 97 der Joint Japan World Bank richtet sich an Studierende im zweiten Studienabschnitt bzw. Absolventen einer dem Fachgebiet der Entwicklungspolitik verwandten Richtung, die den Magister- bzw. Doktorgrad anstreben. Die Stipendien können ausschließlich von Personen unter 45 Jahren mit mindestens zweijähriger einschlägiger Berufserfahrung, die die Nationalität eines Weltbank-Mitgliedsstaates besitzen, in Anspruch genommen werden.

Die Bewerbungsfrist ist der **1. Februar 1998**. Der Bewerbung ist die Studienzulassungszusage zweier Universitäten in Weltbank-Mitgliedsländern sowie ein fundierter Studienplan beizuschließen.

Die Ausschreibungs- und Bewerbungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

52. Sommerbeschäftigungsprogramm für Studierende der Inter-Amerikanischen Entwicklungsbank

Die Inter-Amerikanische Entwicklungsbank, eine internationale Finanzorganisation mit Sitz in Washington D.C., führt auch im Sommer 1998 wieder ein Sommerbeschäftigungsprogramm für Studierende durch. Bewerben können sich Studierende im zweiten Studienabschnitt und Dissertanten folgender Studienrichtungen: Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Computerwissenschaften, technische Fächer und Rechtswissenschaften.

Bewerber/innen müssen zumindest eine der Amtssprachen der Bank beherrschen (Englisch, Spanisch, Portugiesisch und Französisch) und sollen nicht älter als 30 Jahre sein. Die Beschäftigung erfolgt für maximal zwei Monate. Bewerbungsfrist ist der **31. Jänner 1998**.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

53. Ausschreibung des "European Academic Software Award"

Der "European Academic Software Award" (EASA) wird ausgeschrieben, um die Entwicklung von Bildungs-Software und den Einsatz von Neuen Medien in der Wissensvermittlung zu fördern. Die Bewerbung steht allen im Bereich innovativer Software engagierten akademischen Lehrern aber auch Studenten aller Studienrichtungen offen. Der EASA-Wettbewerb 1998 wird von Großbritannien organisiert, wo auch vom 19. bis 21. September die Endausscheidung stattfinden wird. Bewerbungsfrist ist der **1. Februar 1998**. Weitere Informationen können via Internet (<http://www.york.ac.uk/inst/ctipsych/easa/>) abgerufen oder im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, eingeholt werden.

Haslinger

54. Internationaler Erich-Fromm-Preis

Die Internationale Erich-Fromm-Gesellschaft hat sich zum Ziel gesetzt, das wissenschaftliche Werk des 1980 gestorbenen Sozialwissenschaftlers und Psychoanalytikers Erich Fromm zu vertiefen und weiterzuentwickeln. Zur Förderung dieser Zielsetzung wurde gemeinsam mit der Stiftung Psychosomatik und Sozialmedizin in Ascona der Internationale Erich Fromm-Preis ausgeschrieben. Der mit DM 5.000,- dotierte Preis kann sowohl für einschlägige wissenschaftliche Arbeiten, die in den letzten beiden Jahren vor der Preisverleihung abgeschlossen wurden, als auch an Personen, Organisationen und Einrichtungen, die in besonderer Weise im Sinne der oben genannten Ziele tätig geworden sind, verliehen werden. Vorschläge für die Preisverleihung sind jeweils bis zum **1. April** eines Jahres bei der Geschäftsstelle der Internationalen Erich-Fromm-Gesellschaft einzureichen.

Die Ausschreibungsunterlagen liegen im Büro für Außenbeziehungen, Kapitelgasse 6, auf.

Haslinger

55. Ausschreibung freier Planstellen der Universität Salzburg

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind. Die Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung ein.

Rechtswissenschaftliche Fakultät

Zahl: 50.060/406-97

Am **Institut für Österreichisches und Internationales Handels- und Wirtschaftsrecht** gelangt ab nächstmöglichem Zeitpunkt bis voraussichtlich 30. November 1998 die halbe Planstelle eines Universitätsassistenten mit einem/r **halbtätig beschäftigten Vertragsassistenten/in** als **Karenzvertretung** zur Besetzung. Anstellungsvoraussetzung ist der Abschluß des juristischen Diplomstudiums. Fremdsprachenkenntnisse, namentlich in Englisch, Erfahrung mit PCs sowie in der selbständigen Aufbereitung und Verarbeitung von Literatur und Judikatur sind erwünscht.

Zahl: 50.060/399-97

Am **Institut für Römisches Recht, Juristische Dogmengeschichte und Allgemeine Privatrechtsdogmatik** ist ab nächstmöglichem Zeitpunkt die Planstelle **VB (I/c)** mit einem/r **halbtätig beschäftigten Institutssekretär/in** zu besetzen.

Neben den allgemeinen Anstellungserfordernissen werden gute Maschinschreib- und PC-Textverarbeitungskenntnisse sowie die Fähigkeit zu selbständiger organisatorischer Tätigkeit vorausgesetzt. Fremdsprachenkenntnisse (insbesondere Italienisch) sind von Vorteil.

Zahl: 50.060/ 400-97

Am **Institut für Forensische Psychiatrie** gelangt ab 1. Februar 1998 eine Planstelle **VB (I/c)** mit einem/r **ganztätig beschäftigten Institutssekretär/in** als **Karenzvertretung** zur Besetzung.

Neben den allgemeinen Anstellungsvoraussetzungen werden insbesondere sehr gute Maschinschreib- und PC-Kenntnisse, die Fähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabenbereiche vorausgesetzt. Kenntnisse in Englisch sind erwünscht.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis 24. Dezember 1997 an die Personalkommission der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, z.H. Herrn Dekan O.Univ.-Prof. Dr. Otto Triffterer, Churfürststraße 1, 5020 Salzburg, zu richten.

Triffterer

Impressum

Herausgeberin und Verlegerin:

Universitätsdirektion

der Universität Salzburg

Redaktion: Johann Leitner

Druck: Hausdruckerei

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 17. Dezember 1997

Redaktionsschluß: Freitag, 12. Dezember 1997

Internet-Adresse: <http://www.sbg.ac.at/dir/MBL/1997/1997.htm>